

3111/J XXIII. GP

Eingelangt am 10.01.2008

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Mag. Johann Maier

und GenossInnen

an die Bundesministerin für Frauen, Medien und öffentlichen Dienst

betreffend „Meldedatenbanken ‚Zwangsverheiratung‘ und ‚Genitalverstümmelung‘“

Mit der AB 252/XXIII.GP vom 15.03.2007 wurden die Fragen der gleichlautenden Anfrage beantwortet. Aus systematischen Gründen werden die gleichen Fragen wieder gestellt, um die aktuellen Zahlen für 2007 zu erhalten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für Frauen, Medien und öffentlichen Dienst nachstehende

Anfrage:

1. Wie viele Verdachtsfälle von „Zwangsverheiratung“ wurden bis 31.12.2007 gemeldet?
2. Welche Schlussfolgerungen und Maßnahmen wurden daraufhin durch das BMGF und BMJ ergriffen?
3. Wie viele Fälle von „Genitalverstümmelung“ wurden bis 31.12.2007 gemeldet?
4. Welche Schlussfolgerungen und Maßnahmen wurden daraufhin durch das BMGF und BMJ ergriffen?